

Protokoll Silberstreif: Barbara, 10.3.21 (Pfarrsaal Gneis, 17:00 – 20:00)

Anwesend: Martin, Christian W., Barbara, Susanne, Wolfgang, Klaus, Michael, Gerhard, Christian R., Helga

Themenübersicht:

- 1. Bericht: Treffen mit Herrn Fuchs und Frau Haller: Christian W., Christian Rothe, Michael
- 2. Haus Nummer 6: Christian R.
- 3. AG 2: Christian W.
- 4. AG 1: Wolfgang, Gerhard

Themen im Detail:

zu 1: Bedingungen der Stadt: Größe des Wohnzimmers im 4. Stock, jetzt 85m<sup>2</sup>. Wir wollen eventuell 75 m<sup>2</sup> und 25 m<sup>2</sup> Küche.

Ehrenamtsstunden wurden erhöht und auf 30 Personen hochgerechnet - ca. 1.500 Stunden. Jeder hat Ehrenamt im Jahr von 30 - 40 Stunden. Auch dieser Punkt wird noch verhandelt.

Wenn der Vertrag von Herr Fuchs verschriftlicht wird, geht er an unseren Juristen, Rainer Hessenberger (Kanzlei Gehmacher & Hüttinger).

Die soziale Abschöpfung ist von Christian W. auch neu berechnet worden – siehe letzte Aussendung von Christian.

Abschöpfung muss nach dem neuen Vertragsentwurf der Stadt jetzt in die sozialen Aktivitäten der ganze Siedlung fließen und nicht in unseren Baukörper. Wir bezahlen von der Abschöpfung die Miete des Wohnzimmers, die „Gute Stube“ und einen Betrag für den Verein für Aktivitäten und Allfälliges. Muss nochmal mit Hrn. Fuchs verhandelt werden.

zu 2: 4. Stock, 3 Wohnungen plus Wohnzimmer und Terrassen siehe Plan auf Homepage. Siehe Plan von Ursula Spannberger.

Wohnungsgrößen: siehe Protokoll Februar 2021, 27 Wohnungen in verschiedenen Größen

zu AG 2: Für Homepage Text: Abschöpfung erklären, Höhen Stadt/Land erklären.

Kellerräume 450m<sup>2</sup>: Werkstatt, Atelier, Allgemeinräume: Waschküche, Keller pro Einheit etc. fällt keine Miete an. Größe der Werkstätten, Ateliers etc. müssen von uns noch errechnet werden.

zu AG 1:

Alterserhebung in der bestehenden Gruppe leider nicht vollständig:

Barbara: 11.61, Michael: 5.1959, Gerhard: 8.1968, Martin: 6.1960, Wolfgang T.: 7.1957, Veronika: 1961, Christian W., Susanne, Christian R., Wolfgang, Klaus, Rosemarie,

Bei der Kandidatensuche wird auch das Alter berücksichtigt um eine Überalterung zu verhindern.

Schritt 1:

Ausfüllbares PDF als Anhang für aktuelle Interessent\*innen mit Brief von Wolfgang D. zur näheren Erklärung der Zugangskriterien an die Interessent\*innen die sich bis dato gemeldet haben.

PDF mit Fragen zur Person und Motivation, wird in Zukunft zum Herunterladen auf der Homepage verankert werden.

Rücklauf der Interessent\*innen soll bis Mitte April erfolgen.

Erst wenn die Antworten des Rückmeldebogens für die AG1 passt, dann weiter zu Schritt 2.

Schritt 2: Veranstaltung am 1. Mai, Ort noch nicht bekannt.

Präsenzveranstaltung mit den jetzigen Vereinsmitgliedern:

Stationen mit Fragen 5-10 Minuten pro Person.

Die Fragen an die Interessent\*innen werden von den Vereinsmitgliedern gestellt und von diesen bewertet.

In der 2. Runde treffen sich die bestehenden Vereinsmitglieder mit ihren Bewertungen und suchen die neuen Mitglieder intern gemeinsam aus.

Schritt 3: ca. Juni

Treffen von den ausgesuchten Personen in lockerer Atmosphäre.

Eventuell noch ein Grillen, formloses Treffen ... auch im Juli.

Wer zu Schritt 3 kommt wird in Folge zu den weiteren Vereinssitzungen eingeladen.

**Generalversammlung 10.4., 10:00**, Ort noch nicht fixiert

Wer die Neuberechnungen von Christian W. noch nicht hat, bitte bei ihm anfordern.